EIA

Anti-Intrinsic Factor

ELISA zur quantitativen Bestimmung von IgG Antikörpern gegen den Intrinsischen Faktor (IF) aus Parietalzellen

Generic Assays

Produktvorteile

- Serologischer Marker für Typ A Gastritiden und Perniziöse Anämie
- Exzellente diagnostische Effizienz, hohe Sensitivität und Spezifität
- Automatisierbar

Antikörper gegen den Intrinsischen Faktor

Bedeutung bei der Diagnose der perniziösen Anämie

Perniziöse Anämie

Die perniziöse Anämie (Morbus Biermer) basiert auf einer Unterversorgung mit Vitamin B12, welche wiederum auf einem Mangel an Intrinsischem Faktor begründet sein kann.

Vitamin B12 und der Intrinsische Faktor

Vitamin B12 ist für die Bildung von Blutzellen essentiell. Es wird von Mikroorganismen gebildet, mit der Nahrung aufgenommen, im Magen durch proteolytische Prozesse freigesetzt und an den Intrinsischen Faktor (IF) gebunden. Der Intrinsische Faktor ist ein Glykoprotein, welches in den Parietalzellen der Magenschleimhaut gebildet wird. Er schützt das Vitamin vor Zersetzung und dient zu dessen Resorption im Dünndarm. Ein Mangel an Intrinsischem Faktor kann zu einer Unterversorgung mit Vitamin B12 und damit zu perniziöser Anämie führen.

Pathogenese

Die Typ A Gastritis ist eine chronische Autoimmunkrankheit, bei der Antikörper gegen die Parietalzellen und den Intrinsischen Faktor die Magenschleimhaut angreifen. Die Zerstörung der Parietalzellen führt über einen Mangel an Intrinsischem Faktor zu einer verminderten Resorption von Vitamin B12 und damit zu dessen Unterversorgung. Genetische Ursachen, die chirurgische Entfernung eines Magenabschnitts sowie chronische Magenschleimhautentzündung können ebenfalls einen Mangel an Intrinsischem Faktor zur Folge haben. Ein Mangel an Vitamin B12 kann ebenfalls durch Medikamente oder eine zu einseitige und damit unausgewogene Ernährung ausgelöst werden.

Klinische Symptome

Typische Beschwerden der perniziösen Anämie sind Müdigkeit, Erhöhung der Herzfrequenz und Blässe als Folge der Blutarmut. Weiterhin treten Verdauungsstörungen und Bauchschmerzen auf. Neurologische Symptome wie Taubheitsgefühle in Händen und Füßen, Gangunsicherheit, Koordinationsstörungen oder Lähmungen treten häufig auch ohne Anzeichen einer Anämie auf. Auch Sehstörungen oder das Bild einer Polyneuropathie sind möglich. Weiterhin wurden Konzentrationsschwächen, Depressionen und Psychosen, Schizophrenie und Demenz beschrieben. Die perniziöse Anämie kann in eine funikuläre Myelose übergehen.

Diagnose

Die Diagnose der perniziösen Anämie erfolgt auf Basis der klinischen Symptome und einer Vielzahl labordiagnostischer Untersuchungen. Zum Nachweis einer Autoimmunerkrankung erfolgt die Bestimmung von Antikörpern gegen Parietalzellen, gegen die H+/K+ ATPase des Magens sowie gegen den Intrinsischen Faktor.

Anti-Intrinsic Factor – Enzymimmunoassay zur quantitativen Bestimmung von IgG Antikörpern gegen den Intrinsischen Faktor

Antigen

Der Anti-Intrinsic Factor Immunoassay basiert auf der Verwendung von rekombinantem, humanen Intrinsischen Faktor.

Kalibrierung

Der Anti-Intrinsic Factor Immunoassay wurde mit Hilfe einer internen Referenzprobe kalibriert. Quantitative Ergebnisse werden in U/mL angegeben.

Präzision

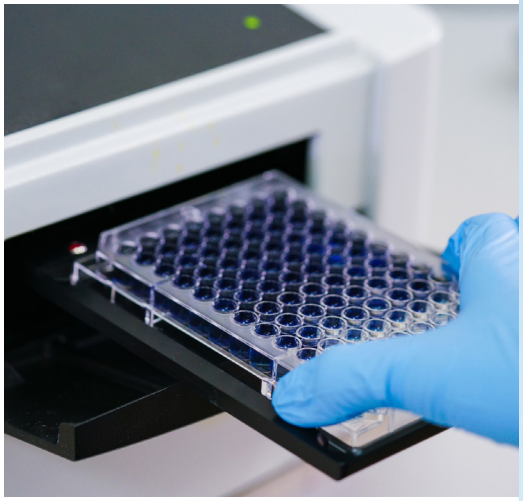
Die Präzision des Immunoassays wurde durch die Bestimmung der Intra- und Interassay Varianz mit mehreren Proben unterschiedlicher Antikörperaktivitäten ermittelt.

	INTRAASSAY PRÄZISION		INTERASSAY PRÄZISION	
	U/mL	VK (%)	U/mL	VK (%)
Probe 1	18,9	3,6	19,6	2,4
Probe 2	60,3	3,3	62,8	3,7
Probe 3	181,3	4,2	190,9	4,7

Diagnostische Sensitivität und Spezifität

Die Sensitivität und Spezifität des Immunoassays wurden durch die Analyse von 115 Proben von Patienten mit perniziöser Anämie und unselektierten Blutspendern bestimmt.

	DIAGNOSTISCHE LEISTUNG
Sensitivität	89 %
Spezifität	> 99 %



Anti-Intrinsic Factor

Enzymimmunoassay zur quantitativen Bestimmung von IgG Antikörpern gegen den Intrinsischen Faktor in humanem Serum

HIGH QUALITY – MADE IN GERMANY

- Verwendung von rekombinantem, humanen Intrinsischen Faktor
- Gebrauchsfertige (Ausnahme: Waschpuffer) und barcodierte Reagenzien
- Qualitätssichere Anwendung im Routinelabor
- Kurze Inkubationszeiten (60 min / 30 min / 15 min) bei Raumtemperatur
- Quantitative Bestimmung der IgG Antikörperaktivität
- Kalibrierung an einer internen Referenzprobe
- Angabe der Ergebnisse in U/mL
- Exzellente diagnostische Sensitivität und Spezifität
- Hohe Präzision im Messbereich
- CE markiert
- Automatisierbar

Produktinformation

Anti-Intrinsic Factor

Kontakt

GA Generic Assays GmbH

Ludwig-Erhard-Ring 3
15827 Blankenfelde-Mahlow OT Dahlewitz
Deutschland

Tel. +49 (0) 33708 9286 0
Fax +49 (0) 33708 4417 25

info@genericassays.com
www.genericassays.com

Bestellinformation

Anti-Intrinsic Faktor **REF 3600**
(96 Bestimmungen)

© GA Generic Assays GmbH / Version 001/2023-06 DE